

Corona und der Fußball und alle anderen Sportarten

Beitrag von „hacklberry“ vom 7. Mai 2020, 13:45

[Zitat von Zühnigger](#)

[Zitat von hacklberry](#)

Man könnte die werdende Mutter ja auch vorm Geburtstermin regelmäßig testen um auf die Maske zu verzichten. Wenn wir alle testen für die es wirklich was bringt hätten wir auch bald keine Kapazitäten mehr für sinnlose Tests.

was machen wir wenn die Mutter infiziert ist ?

14 Tage in Quarantäne zuhause ?

was passiert wenn die Fruchtblase platzt - darf sie die Geburt sofort "ausspielen" oder gibt es ein unentschieden ?

ausserdem halte ich die Begrenzung auf maximal 300 Zuschauer bei der Geburt für vernünftig

Alles anzeigen

Wenn man weiß, dass eine werdende Mutter infiziert ist wäre das ja sogar hilfreich.

Es werden ja auch keine Covid-19 Patienten abgewiesen. Das Personal könnte sich in dem Fall entsprechend mit der entsprechenden Schutzausrüstung ausrüsten. Wenn man es nicht weiß können sie es nunmal nicht.